

Johannes

BRAHMS

Ein deutsches Requiem

op. 45

Soli (SB), Coro (SATB)
Piccolo, 2 Flauti, 2 Oboi, 2 Clarinetti, 2 Fagotti
4 Corni, 2 Trombe, 3 Tromboni, Tuba, Timpani, Arpa
2 Violini, Viola, Violoncello, Contrabbasso
ad libitum: Contrafagotto, Organo

herausgegeben von / edited by
Günter Graulich

Urtext

Klavierauszug / Vocal score
Johannes Brahms



Carus 27.055/03

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:

Partitur (Carus 27.055), Studienpartitur (Carus 27.055/07),

Klavierauszug des Komponisten (Carus 27.055/03),

Klavierauszug des Komponisten XL Großdruck (Carus 27.055/04),

Chorpartitur (Carus 27.055/05),

komplettes Orchestermaterial (Carus 27.055/19).

Bearbeitung der Vokal- und Instrumentalpartien durch den Komponisten für Klavier zu 4 Händen (Reprint der Erstausgabe, Carus 50.999),

Bearbeitung des Orchestersatzes für 2 Klaviere von August Grüters (Carus 23.006/03),

Bearbeitung des Orchestersatzes für Kammerensemble von Joachim Linckelmann (Partitur, Carus 27.055/50),

Orchestermaterial leihweise (Carus 27.055/69).

Für den Klavierauszug und die Chorpartitur siehe die Orginalausgabe.

Eine CD-Einspielung mit dem *Kammerchor Stuttgart* und der *Klassischen Philharmonie* unter der Leitung von Frieder Bernius ist erhältlich (Carus 83.200).

Digitale Ausgaben sind erhältlich: www.carus-verlag.com/2705500

The following performance material is available:

Full score (Carus 27.055), study score (Carus 27.055/07),

vocal score by the composer (Carus 27.055/03),

vocal score XL in large print by the composer (Carus 27.055/04),

choral score (Carus 27.055/05),

complete orchestral material (Carus 27.055/19).

Arrangement of the vocal and instrumental parts by the composer for piano four hands (reprint of the first edition, Carus 50.999),

arrangement of the orchestral parts for two pianos by August Grüters (Carus 23.006/03),

arrangement of the orchestral parts for chamber ensemble by Joachim Linckelmann (full score, Carus 27.055/50),

orchestral material for rental (Carus 27.055/69).

For the vocal score and choral score, see the information for the original version.

Available on CD, performed by the *Kammerchor Stuttgart* and the *Klassische Philharmonie*, conducted by Frieder Bernius (Carus 83.200).

Digitale Ausgaben sind erhältlich: www.carus-verlag.com/2705500

Zu diesem Werk ist **carusmusic**, the Choir Coach, erhältlich. Die App enthält die Noten, eine Einspielung des Werkes und einen Coach zum Üben der eigenen Chorstimme. Weiterhin ist die Übehilfe in der Reihe Carus Choir Coach (nur audio) erhältlich.

For this work **carusmusic**, the Choir Coach, is available. In addition to the score and a recording, the app offers a coach to learn the choral parts. The practice aid is also available as Carus Choir Coach audio only on CD or as download. www.carus-music.com

Inhalt

Vorwort	IV
Foreword	1
I. Selig sind, die da Leid tragen (Coro SATB)	2
II. Denn alles Fleisch, es ist wie Gras (Coro)	11
III. Herr, lehre doch mich (Solo Bar, Coro)	30
IV. Wie lieblich sind deine Wohnungen (Coro)	47
V. Ihr habt nun Traurigkeit (Solo S, Coro)	57
VI. Denn wir haben hie keine bleibende Statt (Solo Bar, Coro)	63
VII. Selig sind die Toten (Coro)	86

Vorwort

Unter den Chorwerken des Konzertrepertoires nimmt *Ein deutsches Requiem* von Johannes Brahms mit den Passionen von Johann Sebastian Bach und dem Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart einen führenden Platz ein. Brahms' Zeitgenossen hoben drei Dinge besonders hervor: die undogmatische, letztlich überkonfessionelle Auswahl der Textstellen, die Ausgewogenheit und Geschlossenheit der Werkanlage und die Souveränität, mit der es der Komponist verstanden hatte, historische Satztechniken und damals neue Harmonien zu einer überzeugenden Einheit zu verbinden.

Gänzlich neuartig ist die Textwahl: Der traditionelle lateinische Requiemtext ist ein Gebet für den Verstorbenen angesichts des drohenden Jüngsten Gerichts. Die von Brahms gewählten Bibelstellen betonen hingegen, dass nicht die Toten, sondern die Hinterbliebenen der Ruhe und des Trostes bedürfen. Brahms spielt zwar auf das Jüngste Gericht an: Der Vers „Denn es wird die Posaune schallen“ aus dem ersten Korintherbrief erinnert deutlich an das „Tuba mirum spargens sonum“ des liturgischen Textes. Es wird aber sofort die Hoffnung ausgesprochen, dass der Tod „in den Sieg [...] verschlungen“ ist. So endet auch der sechste Satz mit einer groß angelegten Fuge über drei Themen, die simultan verarbeitet werden: „Herr du bist würdig zu nehmen Preis und Ehre und Kraft“. Brahms schließt allerdings nicht mit diesem Lobpreis Gottes, sondern wendet sich wieder zum Beginn des Werkes zurück. Die Wiederaufnahme der Musik des ersten Satzes ist auch durch die Parallelität der Texte „Selig sind“ bedingt.

Brahms hatte sich bewusst gegen die Aufnahme christologischer Bibeltexte entschieden. In Zusammenhang mit der Bremer Aufführung vom Karfreitag 1868 schrieb er an den Dirigenten Karl Reintaler: „Was den Text betrifft will ich bekennen, daß ich recht gerne auch das ‚Deutsch‘ fortläßt und einfach den ‚Menschen‘ setzte, auch mit allem Wissen und Willen Stellen wie Evang. Joh. Kap. 3, Vers 16, entbehre.“¹

Die Entstehungsgeschichte des *Requiem* liegt – wie bei fast allen Werken Brahms’ – weitgehend im Dunkeln. Naheliegend ist jedoch der Zusammenhang mit dem Tod der eigenen Mutter, Christiane, die am 1. Februar 1865 zusammengebrochen und völlig überraschend verstorben war. Vieles spricht dafür, dass Brahms, der sich äußerlich nichts anmerken ließ, die Arbeit am *Requiem* im Gedenken an die Mutter aufnahm (oder intensivierte, falls die Planungen in der Tat schon einige Jahre zurückreichten). Im April des Jahres schickte er an Clara Schumann ein „Chorstück [...] aus einem deutschen Requiem“, bei dem es sich angeblich um den 4. Satz des Werkes handelte; offenbar waren zu diesem Zeitpunkt auch die Nummern 1 und 2 bereits komponiert. Die Sätze 3, 6 und 7 folgten im Frühjahr und Frühsommer 1866 in Karlsruhe und in der Schweiz; am 17. August 1866 wurde das Werk in Lichtenthal bei Baden-Baden vorläufig abgeschlossen. Sieht man den Tod der Mutter im Jahr 1865 als den eigentlichen Anlass an, zu dessen Gedächtnis das *Requiem* entstanden ist, so bleibt freilich merkwürdig, dass ausgerechnet Satz 5, der sich von

der Textwahl am leichtesten darauf beziehen ließe, erst nach Abschluss aller übrigen Sätze entstanden ist.

Die erste Aufführung des *Deutschen Requiem* fand am 1. Dezember 1867 in Wien statt; sie umfasste nur die drei ersten Sätze, da Johann Herbeck, Leiter des Singvereins der Gesellschaft der Musikfreunde, offenbar fürchtete, das Wiener Publikum zu überfordern. Wesentlich größere Begeisterung löste die Aufführung des sechssätzigen Zyklus am Karfreitag, 10. April 1868, im Bremer Dom aus, die Johannes Brahms selbst leitete; am selben Ort, nunmehr aber im Saale der „Union“ wurde das Werk unter Karl Reintaler drei Wochen später, am 28. April 1868, ein zweites Mal gegeben. Schon diese beiden Aufführungen zeigen, dass das Werk gleichermaßen für die Kirche wie für den Konzertsaal bestimmt war. Der fünfte Satz erlebte seine erste Premiere unter Friedrich Hegar am 17. September 1868 in Zürich. Das Werk wurde schließlich erst am 18. Februar 1869 im Leipziger Gewandhaus unter Karl Reinecke vollständig zu Gehör gebracht; hieran schlossen sich in rascher Folge im selben Jahr noch mehr als zwanzig Aufführungen an siebzehn verschiedenen Orten an. Ab 1872 sind auch Aufführungen außerhalb des deutschen Sprachraums nachweisbar, zuerst in St. Petersburg und London sowie in mehreren holländischen Städten. Das Werk trug damit maßgeblich dazu bei, den gefeierten Klavierspezialisten auch als Komponisten in ganz Europa bekannt zu machen.

Voraussetzung für diesen Erfolg war das Erscheinen der Druckausgabe Anfang November 1868. Aus heutiger Sicht bemerkenswert ist, dass einige der frühen Aufführungen nur einzelne Sätze des Werkes umfassten, was keineswegs gegen die Intentionen des Komponisten ging, der in einem Brief vom 24. Mai 1868 an seinen Verleger Melchior Rieter-Biedermann betonte:² „Praktisch an dem Werk ist wohl vor allem, daß man durchaus jeden Satz einzeln aufführen kann.“

Das Werk ist zunächst als Partitur erschienen, parallel dazu wurden Aufführungsmaterialien erstellt. Brahms fertigte auch selbst einen Klavierauszug zu zwei Händen (vgl. dazu Carus 27.055/03) und einen zu vier Händen (Carus 50.999) an; obwohl letzterer in erster Linie zum häuslichen Studium gedacht war, kann er (bei reduzierter Chorstärke) durchaus auch für Aufführungen ohne Orchester verwendet werden.

Für weitere Informationen siehe das Vorwort zur Partitur (Carus 27.055).

Stuttgart, im Januar 2008

Günter Graulich

¹ Zitiert nach Max Kalbeck, *Johannes Brahms*, 4 Bde., unveränderter Nachdruck nach der Ausgabe letzter Hand (1921), Tutzing 1976, Bd II, S. 264.

² Zitiert nach Margit L. McCorkle, *Johannes Brahms. Thematisch-bibliographisches Werkverzeichnis*, München 1984, S. 171.

Foreword

Together with the Passions of J. S. Bach and the Requiem by W. A. Mozart, Johannes Brahms's *Ein deutsches Requiem* (A German Requiem) occupies a preeminent place in the choral works of the concert repertoire. Brahms's contemporaries laid particular emphasis on three things: the un-dogmatic, ultimately ecumenical choice of biblical texts, the balance and consistency in the design, and the masterly ease with which the composer succeeded in combining historical techniques and harmonies new for the period into a convincing unity.

The choice of texts is of a completely new kind. The traditional Latin requiem text is a prayer for the deceased in light of the imminent Last Judgement. Those biblical passages which Brahms selected, on the other hand, emphasize that it is not the dead but the bereaved who are in need of peace and consolation. It is true that Brahms alludes to the Last Judgement, for the line "For the trumpet shall sound" from the First Epistle to the Corinthians clearly recalls the "Tuba mirum spargens sonum" of the liturgical text. But immediately the hope is expressed that death will be "swallowed in victory." Thus the sixth movement ends with a large-scale fugue on three subjects which are treated simultaneously: "Worthy art thou to be praised, Lord of honor and might." To be sure, Brahms does not conclude with this glorification of God but reverts to the work's beginning. The return to the music of the first movement is determined by the parallelism of the texts "Blessed are."

Brahms consciously decided against the inclusion of Christological texts from the Bible. In connection with the Bremen performance of Good Friday 1868 he wrote to the conductor Karl Reintaler: "With regard to the text, I must confess that I would very gladly leave out the word 'German' and simply use 'Human,' and would also in all conscience do without passages like Gosp. of St. John ch. 3, verse 16."¹

As is the case with nearly all Brahms's works, the genesis of the *Requiem* is largely shrouded in mystery. However, the connection with the death of his mother Christiane, who collapsed on 1 February 1865 and died very suddenly, is obvious. There are many reasons for thinking that Brahms, although displaying no outward signs of emotion, began work on the *Requiem* with his mother in mind (or intensified his work on it, if in fact his plans dated back several years). In April 1865 he sent Clara Schumann a "choral piece [...] from a German requiem" which was described as the work's fourth movement; evidently the first and second numbers had also been composed by that time. Movements 3, 6 and 7 followed in the spring and early summer of 1866, in Karlsruhe and Switzerland; on 17 August 1866 the work found a preliminary conclusion in Lichtenthal near Baden-Baden. If one regards the death of Brahms's mother in 1865 as the real inspiration for the *Requiem* and the work was composed in her memory, it is still curious that precisely movement 5 – the one most readily associated with this event from a literary viewpoint – was only composed when Brahms had finished all the other movements.

The first performance of the *German Requiem* was given in Vienna on 1 December 1867. It comprised only the first three movements, since Johann Herbeck, who directed the Singverein of the Gesellschaft der Musikfreunde, was evidently afraid of overtaxing the Viennese audience. Considerably greater enthusiasm was evoked by the performance of the six-movement cycle in Bremen Cathedral on Good Friday, 10 April 1868, a performance which Brahms himself conducted. Three weeks later, on 28 April 1868, the work was performed again in the same city under Karl Reintaler, but this time in the "Union" Hall. These two performances already indicate that the work was equally intended for the church and the concert hall. The fifth movement was premiered under Friedrich Hegar in Zurich on 17 September 1868. Not until 18 February 1869 did the work finally receive its first complete performance under Karl Reinecke in the Leipzig Gewandhaus. During 1869 this was followed by over twenty performances given in rapid succession in seventeen different towns and cities. Performances outside the German-speaking world are also documented from 1872, the first being in St. Petersburg and London as well as several venues in Holland. Hence the work played a significant part in endowing the famous piano virtuoso with a new celebrity as a composer throughout Europe.

This success was dependent on the appearance of the printed edition at the beginning of November 1868. From today's vantage point it is noteworthy that some of the early performances included only single movements of the work. This was by no means contrary to the composer's intentions, because he explicitly stated in a letter of 24 May 1868 to Melchior Rieter-Biedermann, his publisher:² "Probably the work's most practical feature is that one can perform any of the movements separately."

The work was first published in full score and performance materials were produced parallel to this. Brahms himself completed the piano score for piano two hands (Carus 27.055/03) and also one for piano four hands (Carus 50.999), although the latter was conceived primarily for home study, it can certainly also be used for performances with smaller choirs without an orchestra.

For further information see the Foreword of the full score (Carus 27.055).

Stuttgart, January 2008
Translation: Peter Palmer

Günter Graulich

¹ Cited from Max Kalbeck, *Johannes Brahms*, 4 vol., unaltered reprint of the author's final authorized version (1921), Tutzing, 1976, Vol. II, p. 264.

² Cited from Margit L. McCorkle, *Johannes Brahms. Thematisch-bibliographisches Werkverzeichnis*, Munich, 1984, p. 171.

Ein deutsches Requiem

op. 45

Johannes Brahms

1833–1897

Klavierauszug vom Komponisten

I. Selig sind, die da Leid tragen

Ziemlich langsam und mit Ausdruck

Br. II — Br. I

legato

Vc. I
Vc. II
p

Hr.
p
K.-B.
u. Org.

8

Chor
Soprano
p

Se
p

lig sind,
se - lig sind, die da
espress.

14

Tenor
p

lig sind,
se - lig sind, die da
espress.

Se - lig sind,
se - lig sind, die da
espress.

Se - lig sind,
se - - - lig

pp

p

Hr.

On Carus-CD with *Kammerchor Stuttgart*, dir. by Frieder Bernius (CV 83.200).

© 2004 by Carus-Verlag, Stuttgart – 13. Auflage / 13th Printing 2022 – CV 27.055/03

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by
Günter Graulich

21

Leid tra - gen, denn sie sol - len ge - trö-stet wer - den,
 Leid tra - gen, denn sie sol - len ge - trö - stet, ge - trö-stet wer - den,
 Leid tra - gen, denn sie sol - len ge - trö-stet, ge - trö-stet wer - den,
 sind, die da Leid tra - gen, denn sie sol - len ge - trö-stet, ge - trö-stet wer - den,

Fl.
p Str. ohn. viol.
Hr.

28 A

se - lig sind, se - lig sind, die da Leid,
 se - lig sind, se - lig sind, die da Leid, Leid
 se - lig si - se - lig sind, die da Leid, Leid
 se - sind, die da Leid, Leid

p Pos.

(ag.)

denn sie sol - len ge -
 tra - gen, denn sie sol - len, sie
 tra - gen, denn sie sol - len ge -
 tra - gen, denn sie sol - len ge -

Ob.

41

trö - - - stet, ge - trö - stet wer - - - den.
 sol - - - len ge - trö - - stet wer - den.
 trö - - - stet, ge - trö - stet wer - - - den.
 trö - - - stet, ge - trö - - stet wer - - - den.

Hr. Bl.

p dolce

46 *B*

Die mit Trä - en - sä - en, die mit -
 mit Trä - en, die mit - fa - en, die mit -
 mit Trä - en, die mit Trä - en, die mit -
 Vcl. *p esp*

(mit Harfe)

p cresc. Br.

nen, mit Tränen sä - en, wer - den mit
 Trä - en, die mit Trä - en sä - en,
 Trä - en, mit Trä - en sä - en, wer - den mit Freu - den -
 Trä - en - sä - en, mit Trä - en sä - en,

Ob.

Harfe 3 3 3 3

mf *cresc.* Hr. 3 3

56

Freu - den, mit Freu - den ern - ten, wer - - - - den mit
 wer - den mit Freu - den, mit Freu - den ern - ten, mit
 ern - ten, wer - den mit Freu - den, mit Freu - den
 wer - den mit Freu - den ern - ten, wer - den mit Freu - den,

Pos. 3 Vcl. K.-B.

59

Freu - - - - den ern - - - - ten.
 Freu - - - - ern - - - - ten.
 ern - - - - mit Freu - den ern - - -
 mit Freu - den ern - - -

p Str. (ohne Viol.)

Sie ge - hen hin und
 ten. Sie ge - hen hin und wei - nen, und
 Sie ge - hen hin und wei - nen, und
 Vc. I Br.

pp Hr. Vc. II legato

70 *p* *espress.*

Sie ge - hen hin und wei - - - - nen, und wei - - - - nen
espress.

wei - - - - nen, sie ge - - - - hen hin und wei - - - - nen, wei - - - - nen,
espress.

wei - - - - nen, sie ge - - - - hen hin und wei - - - - nen, wei - - - - nen,
espress.

wei - - - - nen, sie ge - - - - hen hin und wei - - - - nen, wei - - - - nen,

Br. I *p* *espr.*

Ob. Pos. dim. Str.

77 D

espress.

sie gehn und

sie ge - hen hin und wei - - - - nen, hin und
 sie ge - - - - hin und wei - - - - nen, hin und

cresc.

pp *p* *pp* *p*

tra - - - - gen, tra - - - - gen ed - - - - len Sa - - - - men, ed - - - - len
cresc.

wei - - - - nen und tra - - - - gen, und tra - - - - gen ed - - - - len, — ed - - - - len Sa - - - - men,
cresc.

wei - - - - nen und tra - - - - gen, und tra - - - - gen ed - - - - len Sa - - - - men,
cresc.

wei - - - - nen und tra - - - - gen, und tra - - - - gen ed - - - - len, ed - - - - len Sa - - - -

cresc.

Fl. Ob. Harfe 3

88

Sa - men, und kom - men mit Freu - den, kom - men mit Freu - den und brin -
men, und kom - men mit Freu - den, kom - men mit Freu - den, und
kom - men mit Freu - den, mit Freu - den, und kom - men mit
men, und kom - men mit Freu - den, mit Freu - den, und
Ob. Hr. cresc. Pos. Vc. K.-B.

91

- gen ih - re Gar - - - ben, ih -
men mit Freu - den und brin - ih - re
Freu - den, kom - men mit Freu - den und brin - gen
kom - men mit Freu - den und brin - gen
kom - men mit Freu - den und brin - gen
dim. Str.

Se - lig
Se - lig
Se - lig
Se - lig

Gar - ben.
ih - re Gar - ben.
ih - re Gar - ben. Br.

p Fag. Vc. K.-B.

102

E

sind, se - lig sind,
sind, se - lig, se - lig sind, die da Leid tra - gen,
sind, se - lig sind, die da
sind,

Fl. u. Ob. pp *espress.* cresc. Hr. E.g.

110

se - lig sind, die da Leid tra - gen,
se - lig sind, die da
Leid tra - gen, se - lig sind, die da Leid tra - gen, denn sie sol - len ge -
cresc. flenn e so men ge -
espress. cresc. gen, denn sie sol - len ge -
Leid tra - gen, se - lig sind, die da Leid tra - gen, denn sie sol - len ge -
esp cresc. gen, denn sie sol - len ge -

dolce

den, se - lig sind, se - lig sind,
trö - stet, ge - trö-stet wer - den, se - dolce lig sind, se - lig sind,
trö-stet, ge - trö-stet wer - den, se - dolce lig sind, se - lig sind,
trö-stet, ge - trö-stet wer - den, se - lig sind, se - lig sind,

Hflzbl. Hr. u. Str. *cresc.*

p

Bl. *p*

124

die da Leid tra - gen, denn sie
die da Leid tra - gen, denn sie
die da Leid tra - gen, denn sie
die da Leid tra - gen, denn sie

Ob. Str. dazu f p' espress.

130

sol - len ge - trö - stet, ge - trö - stet - den,
sol - len ge - trö - stet, ge - trö - stet - den,
sol - len ge - trö - stet, ge - trö - stet - den,
sol - len ge - trö - stet, ge - trö - stet - den,

Br. Hr. Vcl.

ANC. 3

ge - trö - stet wer - den, sie soll'n ge -
ge - trö - stet wer - den, ge -
ge - trö - stet wer - den, ge -
ge - trö - stet wer - den, ge -

Fl. Br. Ob. Fl. gva.
dolce BL. Str. dazu cresc. f dim. sie sol - - len ge -
Br.

143

F

trö - stet wer - den, ge - trö - stet wer - den, denn

trö - stet wer - den, cresc.

trö - stet wer - den, ge - trö - stet wer - den, ge - trö - stet wer -

trö - stet wer - den, Bl. Br. Fl. Ob. Vcl. Hr. cresc. Br. Vcl. dazu

149

sie sol - len ge - stet wer

denn sie sol - len ge - stet wer -

den, denn sie sol - len ge - stet wer -

trö - stet, ge - sie soll' ge - trö - stet wer -

mf cresc. *f* *dim.* Harfe, Str. (pizz.)

pp Fag. K. B. * den, wer - - den.

den, ge - trö - stet wer - - den.

den, ge - trö - stet wer - - den.

den, ge - trö - stet wer - - den.

Hlzbl. Harfe *pp*

II. Denn alles Fleisch, es ist wie Gras

Langsam, marschmäßig

The musical score consists of four staves of music in 2/4 time, key signature of B-flat major (two flats), and dynamic ***p***. The instruments are: Flute and strings (Hflzbl. u. Str.), Bassoon (Fag.), Trombone (Vcl.), and Bassoon (K.-B.). The vocal parts are Alto (Alt) and Bass (Bass). The vocal line begins with "Denn al - les Fleisch, es ist wie". The score features several large, abstract white markings overlaid on the music, including a large circle containing a smaller circle, a large triangle, and a large S-shape. A box labeled "A" is positioned near the end of the vocal line.

1. **Hflzbl. u. Str.**
Fag.
Vcl.
K.-B.

2. **sempre legato**
***p* mezza voce**
Harfe

3. **7**

4. **14**

5. **pp**

6. **A**

7. **Alt**
Bass

8. **Denn al - les Fleisch, es ist wie**
Denn al - les Fleisch, es ist wie
Denn al - les Fleisch, es ist wie

9. ***pp***
***pp* legato, ma un poco marc.**

26

Gras und al - le Herr - lich - keit des Men - schen wie des Gra - ses

Gras und al - le Herr - lich - keit des Men - schen wie des Gra - ses

Gras und al - le Herr - lich - keit des Men - schen wie des Gra - ses

33

Das Gras ist ver - dor - ret und die Blu - me ab - ge -

Blu-men. Das Gras ist ver - dor - ret und die Blu - me ab - ge -

Blu-men. und die Blu - me ab - ge -

Blu-men. und die Blu - me ab - ge -

Kl. Fl.

Pk. 3

3

3

B

len.

len.

len.

len.

Viol. I

sempre legato

pp

Hr.

Fag.

marcato

3

poco a

3

3

3

45

poco cresc.

3

3

3

3

3

3

cresc.

50

Denn al - les

Denn ak -

De al - les

Denn a - les

sempre cresc.

tutti ff

5

Fleisch, wie Gras und alle Herr - lich - keit des

ist wie Gras und alle Herr - lich - keit des

Fleisch es ist wie Gras und alle Herr - lich - keit des

Fleisch, es ist wie Gras und alle Herr - lich - keit des

dim.

dim.

dim.

dim.

62

Men - - schen wie des Gra - ses Blu-men.
 Men - - schen wie des Gra - ses Blu-men. Das Gras ist ver - dor - ret
 Men - - schen wie des Gra - ses Blu-men. Das Gras ist ver - dor - ret
 Men - - schen wie des Gra - ses Blu-men.

Fl. Ob. Viol. pp

68

und die Blu - me ab ge - fal - len. So
 und die Blu me ab ge - fal - len. So
 die Blu me ab ge - fal - len.

8va Pk. 3. Etwa

ge - dul - dig, lie - ben Brü - der, bis auf die Zu - kunft des Herrn,
 seid nun ge - dul - dig, lie - ben Brü - der, bis auf die Zu-kunft, die Zu - kunft des
 seid nun ge - dul - dig, lie - ben Brü - der, bis auf die Zu-kunft, die Zu - kunft des
 So seid nun ge - dul - dig bis auf die Zu - kunft des

Fl. Ob. Str. pp dolce

83

bis auf die Zu - kunft des Herrn.
Herrn, bis auf die Zu-kunft, die Zu-kunft des Herrn.
Herrn, bis auf die Zu-kunft, die Zu-kunft des Herrn.
Herrn, bis auf die Zu-kunft des Herrn.

dolce espr.
Hr. Fag.

91 D

p dolce
Sie-he, ein A-cker-mann war - - - - tet auf die köst li che
p dolce
Sie-he, ein A-cker-mann war - - - - tet auf die köst li che Frucht, die köst li che
p dolce
Sie-he, er war - - - - tet auf die köst li che Frucht, die köst li che
cker-mann war - - - - auf die köst li che
cresc.

Viol. I
Viol. II

Hr. K.-B.

p dolce
der Er - - - de und ist ge dul - -
Frucht, auf die köst li che Frucht der Er - - de und ist ge -
p dolce
Frucht, auf die köst li che Frucht der Er - - de und ist ge dul - -
p dolce
Frucht, auf die köst li che Frucht der Er - - de und

Hr. Fl.
(m. Harfe)
Vc.

107

- dig dar - ü - ber, bis er emp - fa - he den Mor - gen - re - - -
 dul - dig dar - ü - ber, bis er emp - fa - he den Mor - gen - re - - -
 - dig dar - ü - ber, bis er emp - fa - he den Mor - gen - re - - -

sempre ***pp***

sempre ***pp***

sempre ***pp***

ist ge - dul - dig dar - ü - ber, bis er emp -

(Str. pizz.)

Bls.

113

- - - gen und A - bend - re - - -
 - - - gen und - bend - re - - -
 - - - gen und - bend - re - - -

fa

So seid ge - dul - - - dig.
 gen. So seid ge - dul - - - dig.
 gen. So seid ge - dul - - - dig.
 gen. So seid ge - dul - - - dig.

pp

pp

pp

pp

Hbl. Str. ***pp***

p Hr.

mezza voce
pp

Tempo I
E
 127 Harfe

133

140 Pk. *p* pp

146 Alt *p* - les Fleisch, es ist wie Gras und al - le Herr - lich -
 Denn al - les Fleisch, es ist wie Gras und al - le Herr - lich -
 Bass *p* - les Fleisch, es ist wie Gras und al - le Herr - lich -
pp legato, ma un poco marcato

153

Das Gras ist ver - dor - ret

keit des Menschen wie des Grases Blu-men. Das Gras ist ver - dor - ret

keit des Menschen wie des Grases Blu-men.

keit des Menschen wie des Grases Blu-men.

A musical score page showing two staves. The top staff is for the orchestra, featuring multiple parts including strings, woodwinds, and brass. The bottom staff is for the piano. Measure 11 ends with a forte dynamic. Measure 12 begins with a dynamic instruction 'dolce' above the bassoon (Ob.) and bassoon (Br.). The bassoon part has a melodic line with grace notes. The bassoon (Fag.) part provides harmonic support. Measure 12 concludes with a dynamic instruction 'kl. Fl.' above the flute (Fl.) part, which is shown playing a sustained note. The piano part is indicated by a large, stylized letter 'S' with arrows pointing to specific keys on the keyboard.

A musical score page from Gustav Mahler's "Das Lied von der Erde". The top half shows three vocal parts (Soprano, Alto, Tenor) and a piano part. The vocal parts sing "und die Blu me ab - ge fal - len." and "und di me ab - ge fal - len." The piano part has a prominent bass line. The bottom half shows a cello part (marked "Vcl." and "Pk. 3") and a double bass part (marked "Hr. Fag." and "pp"). The double bass part features large, expressive bow strokes.

167 G

sempre legato

marc.

poco a poco cresc.

v

v

3

3

3

3

3

3 *

172

cresc.

sempre cresc.

178

Denn al - les Fleisch, es ist wie Gras

Denn al - les Fleisch, es ist wie Gras und

Denn al - les Fleisch, es ist wie was und

Denn al - les Fleisch, es ist Gras und

Tutti ***ff***

al - Herr lich - keit des Men - schen wie des Gra - ses

al - Herr lich - keit des Men - schen wie des Gra - ses

al - le Herr lich - keit des Men - schen wie des Gra - ses

dim.

p

dim.

p

dim.

p

202

blei - bet in E - - - - -
 blei - bet in E - - - - -
 blei - bet in E - - - - -
 blei - bet in E - - - - -
 blei - bet in E - - - - -
 Fl. Ob. u. Trp.
marcato

206 **Allegro non troppo**

wig-keit.
 wig-keit.
 wig-keit.
 keit. Die

des Herrn wer-den wie - der kom - men und gen Zi - on, und gen Zi - on

Str. (Fag.)

Er - lö - se - ten des Herrn wer - den wie - der kom - men, und gen Zi - on,
 Die Er - lö - se - ten des Herrn wer - den wie - der kom - men, und gen Zi - on
 Die Er - lö - se - ten des Herrn wer - den wie - der kom - men, und gen Zi - on
 kom - men mit Jauch - zen,
 die Er - lö - se - ten des Herrn wer - den wie - der kom - men,
 (mit. Ob. u. Klar.)

217

I

und gen Zi - on kom-men mit Jauch-zen; Freu - de, Freu - de, Freu - de,
kom - men mit Jauch - zen; Freu - de, Freu - de, Freu - de,
kom - men mit Jauch - zen; e - wi - ge Freu - de, e - wi - ge
und gen Zi - on kom - men mit Jauch-zen; Freu - de, Freu - de, Freu - de,

(m. Tr. Hr. u. Pos.) cresc.

222

Freu - de, e - wi - ge Freu - - - de wird ü - ber
Freu - de, e - wi - ge Freu - - - de wird ü - ber
Freu - de, - wi - ge Freu - - - de wird ü - ber
Freu - - wi - ge Freu - - - de wird ü - ber

rem Haup - - - te
ih - - rem Haup - - - te
ih - - rem Haup - - - te
ih - - rem Haup - - - te

Fl.

pp

8va

231

K

sein; Freu - de und Won - ne wer-den sie er - grei -

sein; Freu - - - de und Won - - -

sein; Viol. Hr.

237

fen, und Schmerz und Seuf - zen wird, wird w
und Schmerz und Seuf - z wird wird weg
ne, und Schmerz und Seuf - zen veg, wird weg
Schmerz und Seuf - - wird weg, wird weg

B. Klar. Ob. Fl.
Fag. Str.

müs-sen; Freu - de und Won - - - ne, Won - -

müs-sen; Freu - de und Won - ne wer - den sie er - grei -

müs-sen; Freu - - - de und Won - - - ne - - -

Str. Hrn.

249

wer - - - den sie er - grei - fen,
ne wer - - - den sie er - grei - fen, sie er - grei - fen,
fen, wer - - - den sie er - grei - fen, er - grei - fen,
wer - den sie er - grei - fen, wer - - - den sie er - grei - fen,

(m. Pos.)

Fag.

266

- sen, weg müs - - sen. Die Er - lö - se - ten des
 - sen, weg müs - - sen. Die Er -
 - sen, weg müs - - sen. Die Er - lö - se - ten
 - sen, weg müs - - sen.

Hrn.

271

Herrn, die Er - lö - se - ten des Herrn den
 lö - se - ten des Herrn, die Er - lö - se - ten des Herrn wer - den
 des Herrn, die lö - se - ten des Herrn des Herrn wer - den
 Die Er - lö - se - ten des Herrn wer - den

Pos. Bässe

ff Tutti

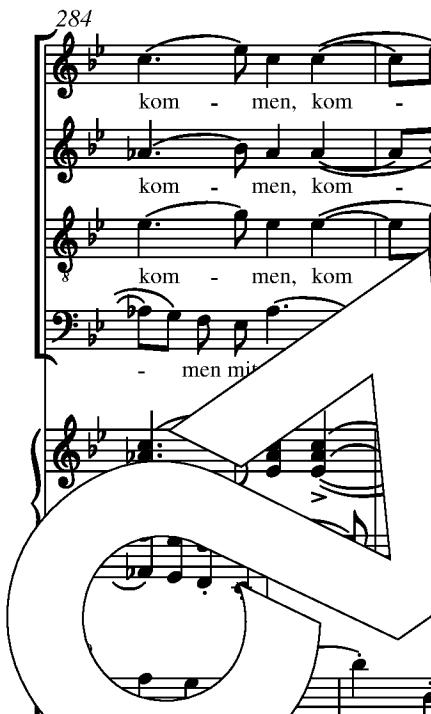
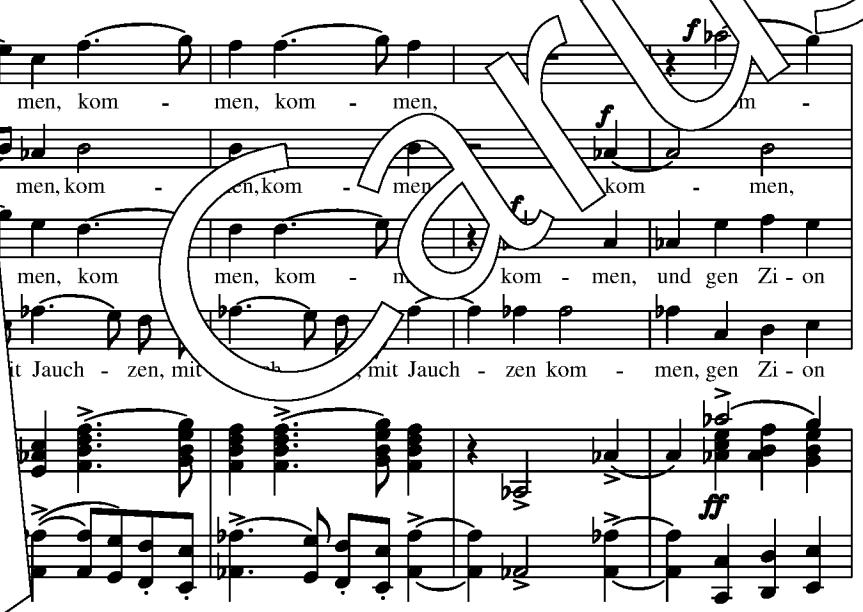
in - men, und gen Zi - on, und gen Zi - on kom - men mit Jauch - zen,
 wie - der kom - men, und gen Zi - on, und gen Zi - on kom - men mit Jauch - zen,
 wie - der kom - men, und gen Zi - on, und gen Zi - on kom - men mit Jauch - zen,
 wie - der kom - men, und gen Zi - on, und gen Zi - on kom - men mit Jauch - zen,

280

kom - men mit Jauch - zen, kom - men mit Jauch - zen, mit Jauch - zen,
 kom - men mit Jauch - zen, und gen Zi - on kom - men mit Jauch - zen,
 kom - men mit Jauch - zen, und gen Zi - on, und gen Zi - on kom - men,
 kom - men mit Jauch - zen, und gen Zi - on, und gen Zi - on kom - men, kom -



284

kom - men, kom - men, kom - men, kom - men, kom - men
 kom - men, kom - men, kom - men, kom - men, kom - men
 kom - men, kom - men, kom - men, kom - men, und gen Zi - on
 - men mit Jauch - zen, mit Jauch - zen, mit Jauch - zen kom - men, gen Zi - on

 M
 Jauch - zen; Freu - de,
 kom - men mit Jauch - zen; e - wi - ge Freu - de,
 kom - men mit Jauch - zen; Freu - de, Freu - de,
 kom - men mit Jauch - zen; Freu - de, Freu - de,


293

Freu - de, Freu - de, Freu - de, Freu - - -
e - wi - ge Freu - de, e - wi - ge Freu - - -
Freu - de, Freu - de, e - wi - ge Freu - - -
Freu - de, Freu - de, e - wi - ge Freu - - -
ff

297

de wird ü - ber ih - rem Haup -
de wird ü - ber ih - rem Haup -
de wird ü - rem Haup -
de wird ih - rem Haup -
p **pp** **pp** **pp** **pp**
N **tranquillo**

sein;
sein;
sein; **p** e - - wi - ge
sein;
sein;

Hr. u. Tr. on Okt. Klar.
molto p

307

Freu - de,

e - - - wi - ge Freu - de,

Ob.

Fag.

lar.

312

e - - - wi - ge Freu - de,

Hr.

Viol.

Ob.

wi - ge Freu - de, e - - wi - ge Freu - de,

wi - ge Freu - de, e - - wi - ge Freu - de,

dolce

wi - ge Freu - de, e - - wi - ge Freu - de,

Str.

322

cresc. sempre

e - wi - ge Freu - cresc. sempre de wird ü - ber
 Freu - de, e - cresc. sempre wi - ge Freu - - - de
 Freu - de, e - cresc. sempre wi - ge Freu - - - de
 e - wi - ge, e - - - wi - ge Freu - - - de

Klar.

p cresc. sempre

Vc. Ob.

327

ih - - - rem Haup - - -
 wird ü - - ber ih - - rem Haup - - -
 wird ü - er il - - rem Haup - - -
 wird ih - - re Haup - - -

Fl. Str.

Viol. Pos.

dim.

ein, e - - - wi - ge Freu - - - de.
 te sein, e - - - wi - ge Freu - - - de.
 te sein, e - - - wi - ge Freu - - - de.

p dim.

te sein, e - - - wi - ge Freu - - - de.

Hbl.

fp molto dim.

ppp

III. Herr, lehre doch mich

Andante moderato

Bariton-Solo

The musical score consists of four systems of music, each with multiple staves and vocal parts. The vocal parts include Bariton-Solo, Hr. (Horn), Pk. u. K.-B. (Percussion and Kontrabassoon), Chor Sopran, Tenor, Bass, and Vcl. u. K.-B. (Violoncello and Kontrabassoon). The score includes lyrics in German and dynamic markings such as **p**, **trem.**, **pp**, and **pizz.**. Large white arrows and loops are overlaid on the music, particularly in the second and third systems, pointing to specific notes and chords. The first system starts with the Bariton-Solo. The second system begins with "de mit mir ha - ben muß," followed by a large loop and arrow. The third system begins with "Ziel hat, da - von m und ich da von muß." The fourth system concludes with "de mit mir".

Bariton-Solo: Herr, leh - re doch mich, daß ein En -

Hr.: trem.

Pk. u. K.-B.

Chor Sopran: Ziel hat, da - von m und ich da von muß.

Viol.: pp

Tenor: Herr, leh - re doch mich, daß ein En - de mit mir

Bass: Herr, Herr, leh - re doch mich, daß ein En - de mit mir

Vcl. u. K.-B. pizz.

23

ha - ben muß, und mein Le - ben ein Ziel hat und ich da - von muß,
 ha - **#**ben muß, und mein Le - ben ein Ziel hat und ich da - von muß,
 ha - **#**ben muß, und mein Le - ben ein Ziel hat und ich da - von muß,
 ha - **#**ben muß, und mein Le - ben ein Ziel hat und ich da - von muß,

stacc.

30 Bariton-Solo

B

Sie - he, mei - ne Ta - ge sind ei - ner Hand breit
 und ich da - vor muß.
 und ich muß.
 und ich da - muß.
 muß.
 und muß.
 Hbl. **pp** legato
 Hr.

38

vor dir, und mein Le - ben ist -
 Tutti **mf**
 Hbl. **pp**
 Vcl. K.-B.

45

wie nichts vor dir.

Sie - he, mei - ne Ta - ge
 Sie - he, mei - ne Ta - ge
 Sie - he, mei - ne Ta - ge
 Sie - he, mei - ne Ta - ge

Hr. dazu
dim.Str. **p**

cresc.

sind ei - ner Hand breit vor dir,

f

f

f

f

Tutti f

p *cresc.*

mein Le - ben, mein Le - ben

und mein Le - ben, mein Le - ben

und mein Le - ben, mein Le - ben

und mein Le - ben, mein Le - ben

p *cresc.*

p *cresc.*

p *cresc.*

Str. 3 3

cresc.

61

C

ist _____ wie nichts vor dir.
 ist _____ wie nichts vor dir.
 ist _____ wie nichts vor dir.
 ist _____ wie nichts vor dir.

Hbl. Hr. Pos. dazu **f** **ff** **pp** Str. **pp trem.** Pk.

67 Bariton-Solo

Herr, ch, daß ein de mit mir ha - ben muß,

74

und mein Le - - - ben ein Ziel hat, und ich da - von muß, und

f **p**

80

ich da - von muß,
und ich da - von muß,
ich da - von muß,
und ich da - von muß,
ich da - von muß,
und ich da - von muß,
ich da - von muß,
und ich da - von muß,
ich da - von muß,

87

und ich da - von
da - von muß.
da - von muß.
da - von muß.
da - von muß.

p **pp** **dim.**

Tutti
ff ohne Pos.

94

ff

Klar.

Fag.

mf

dim.

99

105 Bariton-Solo

Ach, _____ wie __ gar nichts sind _____ al - le Men - schen,

109

die doch so si - - cher le -

Ob. Fl. Vcl. K.-B.

113

Viol. dim.

117 D

Sie ge - hen da - her wie ein Sche - - -

Fl. Ob. Klar. Fag.

pp Pos. pp sempre

121

men und machen ih - - - nen viel ver - geb - - li - che _ Un -

Pos.

Vcl.
K.-B.

Fag.

125

cresc.

ru - he; sie sammeln und wis - sen nicht, wer es krie - en wird.

Hr.

Pos.

Str.

FL.

Hr.

os.

Vcl.
K.-B.

129

E

Ach, nichts sind al - le Men - schen,

Ach, wie - gar nichts sind al - le Men - schen,

Ach, wie - gar nichts sind al - le Men - schen,

Ach, wie - gar nichts sind al - le Men - schen,

Klar.

Fl.

Klar.

Fl.

f Hbl. u. Str.

133

die doch so si - cher le - - -
die doch so si - cher, die doch so si - cher, so si - cher
die doch so si - cher, die doch so si - cher, so si - cher
die doch so si - cher, so si - - - cher

Str. u. Fag.

137

ben.
le - - -
le - - - b

141 Bariton-Solo

Nun Herr, wes soll ich mich

Tr.
Str. *pp* 6
Fl.
Hr.
Pos.

144 F

trö - - - sten?
molto cresc.

Nun Herr, nun Herr, wes soll ich mich
molto cresc.
Nun Herr, nun Herr,
molto cresc.
Nun Herr, wes soll ich mich trö - - - sten, mich

Tr.
Str. *molto cresc. 6*

146

trö - - - sten, mich trö - - - en?
nun Herr, soll mich trö - - - sten, mich
trö - - - sten?
f

Nun Herr, Nun Herr,
Nun Herr, Nun Herr,
trö - - - sten? Nun Herr, Nun Herr,
nun Herr, wes soll ich mich trö - - - sten?
b

150

nun Herr, wes soll ich mich trö - - - sten? Nun Herr, wes soll
 nun Herr,
 Nun Herr, wes soll ich mich trö - - - sten? Nun Herr, wes soll ich mich
 Nun Herr, wes soll ich mich trö - - - sten?

Fl. Tutti Ob.

153

ich mich trö - - - sten? Nun Herr, nun Herr,
 wes soll ich mich trö - - - sten? Nun Herr, nun Herr,
 trö - - - sten? Nun Herr, nun Herr,
 Ob.

ich mich trö - - - sten?
 wes soll ich mich trö - - - sten?
 nun Herr, wes soll ich mich
 Herr, nun Herr, nun
 Ob.

ff

158

p

Wes soll ich mich
Wes soll ich mich
Wes soll ich mich
Wes soll ich mich
trö - - sten?

Hbl. u. Hr. **p dim.**

161

trö - - sten?
trö - - sten?
trö - - sten?
trö - - sten?
p

p Ich
Ich hof -
p Ich hof -
Hr.
pp **p** Pos.
Vcl. K.-B.
p scen - do molto **f** **sempre**
cre fe auf dich, auf dich, ich hof - fe, ich
hof fe, ich hof fe auf dich, ich
cre fe auf dich, ich hof fe auf dich, ich
cre fe auf dich, ich hof fe auf dich, ich
fe, ich hof fe auf

sempre cresc.

170

hof - fe _ auf dich, ich hof - fe _ auf dich.
 hof - fe, _ ich _ hof - fe _ auf dich.
 hof - - - fe, _ ich hof - fe _ auf _ dich. Der Ge - rech - ten See - len
 dich, _ ich _ hof - fe, hof - fe _ auf dich.

Tr. Fl. Viol.
 Hr. f Tutti u. Ob.
 Br. Fag. Pos.
 Bass. *tenuto per Pedale*

174

sind in _ Got - te und kei - Qual rüh - ret sie an, kei - ne
 rech - ten See - len sind in _ Got - tes Hand, und kei - ne Qual rüh - ret sie

Klar.
 Vlc.

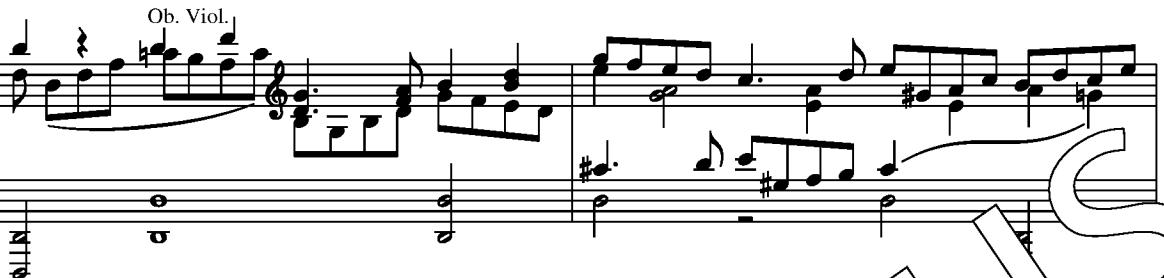
Qual, kei - ne Qual rüh - - - ret sie an, der Ge -

178

f

Der Ge - rech - ten See - len sind in Got - tes Hand, und kei - ne
 an, kei - ne Qual, kei - ne Qual rüh - - - ret sie
 rech - ten See - len sind in Got - tes, Got - tes Hand, und kei - - - ne

Ob. Viol.



180

Qual rüh - ret sie an, kei - ne Qual, kei - in Qual
 an, rüh - ret sie an, der - rech - ten See - len sind in Got - tes
 Qual rüh - ret sie an, der - rech - ten See - len sind in Got - tes

Der

rech - ten See - len sind in Got - tes

Vcl. u. Fag.

G

ret sie an, der Ge - rech - ten See - len
 Hand, und kei - ne Qual rüh - ret sie an, der Ge -
 Got - - - tes Hand, sind in Got - tes Hand, der Ge - rech - ten
 Hand, und kei - ne Qual rüh - ret sie an, und kei - ne Qual rüh - ret sie

184

sind in Got - tes Hand, und kei - ne Qual
rech - ten See - len sind in Got - tes Hand, und kei - - - ne Qual,
See - len sind in Got - - - tes Hand, und kei - - - ne
an, der Ge - rech - ten See - len sind in Got - tes

186

rüh - ret sie an, kei -
— und kei - ne Qual rüh -
Qual, und kei -
Hand, - ne Qual rüh - ret sie
Ob.
Br.
ne Qual rüh - - - ret sie an, und kei - ne
rech - ten See - len sind in Got - tes Hand, und kei - ne Qual rüh - ret sie
an, der Ge - rech - ten See - len sind in Got - tes Hand, und kei - ne
an, der Ge - rech - ten See - len sind in Got - tes Hand, Viol.

190

Qual _____ rüh - ret sie an, der Ge - rech - ten See - len
an,
Qual, kei - ne Qual _____ rüh - ret sie an, der Ge -
kei - - ne Qual rüh - ret sie an, der Ge -
Ob. b. Klar., Viol.
Br. Vcl. Br.

192

sind in Got - tes Hand, und kei - ne Qual rüh - ret sie an, der Ge -
kei - Qual rüh - ret sie an, kei - ne,
rech - ten See - len sind in Got - tes Hand, der Ge - rech - ten See - len
rech - ten See - len sind in Got - tes Hand, der Ge -
See - len sind in Got - tes Hand, und kei - ne Qual -
kei - ne Qual, und kei - ne Qual, und kei - ne Qual - rüh -
sind in Got - tes Hand, und kei - ne Qual, kei - ne Qual, kei - ne -
rech - ten See - len sind in Got - tes Hand,

196 [H]

rüh - ret sie an,
 rüh - ret sie an,
 Qual rüh - ret sie an, der Ge - rech - ten See - len sind in __ Got - tes
 Klar. der Ge - rech - ten See - len sind in __ Got - tes Hand, und kei - ne
 Ob. dazu

Fl. dazu

198

der Ge - rech - ten See - len sind in __ Got - tes
 der Ge - rech - ten See - len sind in __ Got - tes Hand, und kei - ne
 Hand, und kei - ne Qu - rüh - ret sie __ der Ge - rech - ten
 Qual, und ne Qual rüh - ret sie an, und
 ne Qual rüh - ret sie an, und kei - ne Qual, kei - ne Qual rüh - ret sie
 See - len sind in __ Got - tes Hand, kei - - ne Qual, kei - - ne Qual rüh - ret sie
 kei - - - ne Qual rüh - ret sie an, rüh - - ret, rüh - ret sie

12

Ze - ba - oth, dei - ne Woh - nun -
 Ze - ba - oth, dei - ne Woh - nun -
 Ze - ba - oth, dei - ne Woh - nun -
 Ze - ba - oth, dei - ne Woh - nun -

Ob. Hr.

18

gen, Herr Ze - - - - ba -
 gen, Herr Ze - - - - ba - oth!
 gen, Herr - - - - ba - - - oth!
 gen, Ze - - - - ba - oth, Herr Ze - - - - ba - oth!

Viol.

Str. *p* *espress.*
Klar.
Br.

p *espress.*

Wie lieb - - - - lich sind dei - - - - ne Woh - - - - gen, Herr

* * * * * con Ped.

31

p *espress.*

Wie lieb - - - lich sind
p *espress.*

Wie lieb - - - lich sind

Ze - - - ba - oth!

p *espress.*

Wie lieb - - - lich sind

38

dei - ne Woh - nun - gen, Herr Ze - - - ba -
 dei - ne Woh - nun - gen, Herr Ze - - - ba - oth!

lich - sind dei - Woh - nun - gen, Herr Ze - - - oth!

dei - ne gen, Herr Ze - - - oth!

Mei - ne See - - - le

Mei - ne See - - - le

Mei - ne See - - - le

Mei - ne See - - - le ver -

Mei - ne See - - - le ver - lan - get und seh - net, ver -

Str.
Klar. Hr.

51

cresc.

ver - lan - get und seh - net, und seh - net

ver - lan - get und seh - net, ver - lan - get und seh -

lan - get und seh - net, ver - lan - get und seh -

lan - get und seh - net, ver - lan - get und seh - net, seh - net

cresc.

f Tutti

57

sich nach den Vor - hö - des

net sich nach den Vor - hö - fer des Herrn;

net sich nach den Vor - hö - fen des Herrn;

sich nach den Vor - hö - fen des Herrn;

Klar. (pizz.) Ob. (p.)

B

mein Leib und See - le freu - en

mein Leib und See - le freu - en

mein Leib und See - le freu - en

mein Leib und See - le freu - en

fp fp fp

69

sich in dem le - ben - - di - gen Gott,
 sich in dem le - ben - di - gen Gott, mein Leib und
 sich in dem le - ben - di - gen Gott, mein Leib und
 sich in dem le - ben - di - gen Gott, mein Leib und
 Str.

fp Ob. Fag. Hr. dazu

75

cresc.
 See - le freu - en sich
 See - le freu - en sich
 See - le n sich

cresc.
 in dem le - en - di - gen, in dem le -
 in dem le - en - di - gen,
 in dem le - ben - -

cresc.
 Ob. Fag. dazu

fp Fl. Hr. dazu

di - gen Gott.
 ben - - - di - gen Gott.
 in dem le - ben - di - gen Gott.
 - di - gen, in dem le - ben - di - gen Gott.

Viol. Fl. Klar. *p*

87

Wie lieb - lich sind dei - ne Woh - nun -
 Wie lieb - lich sind dei - ne Woh - nun -
 Wie lieb - lich sind dei - ne Woh - nun -
 Wie lieb - lich sind dei - ne Woh - nun -
 Wie lieb - lich sind dei - ne Woh - nun -

Viol.

3

93

gen, Herr Ze - - - ba - oth, Herr Ze - - - ba - oth,
 gen, Herr Ze - - - ba - oth, Herr Ze - - - ba - oth,
 gen, Herr Ze - - - ba - oth, Herr Ze - - - ba - oth,
 Woh - nun - Herr Ze - - - ba - oth, Herr Ze - - - ba - oth,

dei - ne Woh - nun - gen, Herr Ze - - -
 dei - ne Woh - nun - gen, Herr Ze - - -
 dei - ne Woh - nun - gen, Herr Ze - - -
 dei - ne Woh - nun - gen, Herr Ze - - - ba -

105

ba - oth!
ba - oth!
ba - oth!

oth, Herr Ze - ba - oth!

p legato express.
Klar.
Br.

con Ped.

111

Wohl de - - - nen,
Wohl de - - - nen,
Wohl de - - - nen,
Wohl de - - - nen,

Wohl de - - - nen,

wohl de - - -
wohl de - - -
wohl de - - -
wohl de - - -

cresc.

nen, die in dei - nem Hau - se woh - nen,
nen, die in dei - nem Hau - se woh -
nen, die in dei - nem Hau - se woh -
nen, die in dei - nem Hau - se woh -

cresc.

cresc.

123

die lo - ben dich im - mer - dar,
nen, die lo - ben dich im - mer - dar, im - mer -
nen, die lo - ben dich im - mer - dar, lo - ben
nen, die lo - ben dich im - mer - dar, die lo - ben, die

129

die lo - ben dich,
dar, im - mer-, im - mer-dar, im - mer-dar, die lo - blich im - mer - dar,
dich, lo - ben dich im - mer - dar, die lo - blich im - mer - dar,
lo - ben
die lo -
mer - dar, im - mer - dar,
die lo - ben
mer - dar, im - mer - dar, die lo - ben
die lo - ben
dich im - mer - dar, im - mer - dar, die lo - ben dich im - mer - dar, die lo - ben
dich im - mer - dar, im - mer - dar, die lo - ben dich im - mer - dar, Ob.
Vcl.

140

f

die lo - ben, die lo - ben, die lo - ben,
dich im - mer - dar, die lo - ben, die lo - - - ben, die
dich im - mer - dar, die lo - ben, die lo - ben, die lo - ben, die
die lo - ben, die lo - ben,

146

p dimin.

— die lo - - - ben dich im -
lo - ben, — lo - - - ben im *p dimin.*
lo - ben, die lo - ben dich im *p dimin.*
die lo - ben di - *p dimin.* mer -
mer -

pp Str. (pizz.)

p dolce

dar! Wie lieb - - lich, — wie lieb - - lich, *p dolce*
dar! Wie lieb - - lich, — wie lieb - - lich, *p dolce*
dar! Wie

p espress. Fl. Ob. Hr. Vcl. Vcl. Br. Hr. espress.

159

lieb - - lich, wie lieb - - lich, wie lieb - - lich, wie
 lieb - - lich, wie lieb - - lich, wie lieb - - lich, wie

Fl. Ob. Hbl.
Vcl. Hr.

cresc.

165

lieb - - lich sind - - de - - ne
 lieb - - lich, wie lieb - - lich sind - - de - - ne
 lieb - - lich sind - - de - - ne
 wie lieb - - sind de - - ne
 cresc.

Woh - - nun - gen!
 won - - nun - gen!
 Woh - - nun - gen!

Klar. Ob.

dim.

V. Ihr habt nun Traurigkeit

Langsam

Soprano

Sopran-Solo

Str. (con sord.) **p dolce**

Ihr _____

Ob.

Fl. u. Klar. (pizz.)

dim.

5 habt nun Trau - rig - keit, Trau rig -

Fl. Klar.

10 Trau - rig - keit, ihr _____ habt nun Trau - rig -

Viol. **pp**

Hr.

14 A keit; a - ber, a - ber ich will euch wie-der se - hen, und eu - er
espress. Viol.

Fl. Klar.

Br. Str. **p**

Vcl. Fag. Fag. Str.

18

Herz soll sich freu - en, und eu - re Freu - de soll nie - mand, nie - mand
p m.v.

Ich will __ euch __ trö - sten, wie ei-nen sei-ne Mut -
p m.v.

Ich will __ euch __ trö - sten, wie ei-nen sei-ne Mut - ter
p m.v.

Ich will __ euch __ trö - sten, wie ei-nen sei-ne Mut -
p m.v.

Ich will __ euch __ trö - sten, wie ei - nen sei -

FL. Str.
Klar. poco cresc.
Fag. Vcl. K.-B. dazu

22

von euch neh - men.
 - ter trö - stet, wie ei-nen sei - ne Mu - ter trö - - - stet.
 trö - - - stet, wie ei-nen sei - ne Mu - ter trö - - - stet.
 wie ei-nen sei - ne Mu - ter trö - - - stet.
 wie ei-nen sei - ne Mu - ter trö - - - stet.
 wie ei-nen sei - ne Mu - ter trö - - - stet.
 Mut - ter

Fl. Str.
Klar. Fag.

27

B

Se - het mich an: ich ha - be ei - ne klei - ne Zeit Mü - he und Ar - beit ge -

Fl. Str.
Klar. *p dolce*
Fag. Hbl.

31

habt und ha-be gro - - - - - Ben Trost fun - - - - -
Tenor
Bass

espr. **p**

cresc. **mf**

Ich Ich

35 **20.** den; **espress. p** Ich will euch trö - - - - -
espress. **p** Ich will euch trö - - - - -
Ich will euch trö - - - - -
will euch trö - - - - -
will euch trö - - - - -
p **pp**

C

Klar. **p** klei - ne Zeit Mü - he und Ar - - - - -
Fag. Str. **p**

Hr. **p**

38

41

habt und ha-be gro - - - - - espress. **p**
Tenor
Bass

espress. **p** Ich Ich

poco cresc.

44

- Ben, gro - ben Trost fun - den.
p *espress.* *dimin.*

Ich will euch trö - - sten, trö - - sten, trö - -
p *espress.* *dimin.*

Ich will euch trö - - sten, trö - - sten, trö - -
dimin.

will euch trö - - sten, euch trö - - sten, trö - - sten, trö - -
dimin.

will euch trö - - sten, euch trö - - sten, trö - - sten, trö - -

Klar. *p* *dimin.*

Viol.

49 D

Ihr ha - - Trau - -

sten. *Ob.* *Fl.* *Klar.* *Fl.* *Fag.*

54 rig - keit, ihr habt nun Trau - - rig - keit,
Klar. *pp* *Viol.* *Hr.*

58

Tenor

Fl. Klar. Br. Fag. Viol. Str.

dimin.

63

wie - der se - hen, und eu - er Herz soll sich freu - en, und eu - re Freu - de, und

Ich will __ euch __ trö - sten, wie

Ich will euch trö - sten, wie

will __ euch __ trö - sten, ich will euch trö - sten, wie

Hbl. ad.

re - de - mand von euch neh - men, von -

ter trö - stet, wie ei - nen sei - ne Mut - ter

ei - nen sei - ne Mut - ter trö - stet, wie ei - nen sei - ne Mut - ter

ei - nen sei - ne Mut - ter trö - stet, wie ei - nen sei - ne Mut - ter

ei - nen sei - ne Mut - ter trö - stet, wie ei - nen sei - ne Mut - ter

Ob. Hbl. Str. *pp*

71

F

euch neh - men, ich will euch
 trö - - - stet, ich will euch trö - sten, ich will euch trö - sten, ich
 trö - - - stet, ich will euch trö - sten, ich will euch trö - sten, ich
 trö - stet, ich will euch trö - sten, ich will euch trö - sten, ich will - ex
 trö - stet, ich will euch trö - sten, ich will euch trö - sten, ich will - ex

Hbl. Ob.

dolce poco cresc.

76

se - hen, wie - der se - hen!
 will, will euch trö - - - sten!
 euch trö - sten, will euch trö - - - sten!
 trö - sten, will euch trö - sten, will euch trö - - - sten!

Str. Klar. Fl. Hbl.

dim. pp dimin. perdimendo pp

VI. Denn wir haben hie keine bleibende Statt

Chor Andante

Soprano: Denn wir ha - ben hie kei - - ne blei - ben - de Statt,
Alt: Denn wir ha - ben hie kei - - ne blei - ben - de Statt,
Tenor: Denn wir ha - ben hie kei - - ne blei - ben - de Statt,
Bass: Denn wir ha - ben hie kei - - ne blei - ben - de Statt,

Bl. Str.
Str. (con sord.) p
Str. sotto voce
(pizz.)

8 son - - dern die zu - künf - ti su -
son - - dern die zu - künf - ti ge su -
son - - der zu - künf - ti ge su - chen, su -
son zu - künf - ti ge su - chen wir, su -

wir, chen wir, p
chen wir, denn wir ha - ben hie kei - - ne, kei - - ne blei - ben-de
chen wir, denn wir ha - ben hie kei - - ne
chen wir, Fl. Ob. f
Fag. pizz. Str. (pizz.) Hr. Klar.

22

Bariton-Solo

A

Sie-he, ich

denn wir ha - ben hie kei-ne blei - - - ben-de Statt.
dim.

Statt, wir ha - ben hie - kei-ne blei - ben-de Statt, kei-ne blei - - - ben-de Statt.
dim.

ne, kei - ne blei - ben-de, kei - ne blei - ben-de Statt.
dim.

denn wir ha - ben hie - kei-ne blei - ben-de, blei - ben-de Statt.

Ob.

Fl.

Hr.

Str.

dim. molto

Fag.

Pk.

29

sa -

Ge -

nisi:

Hbl.

Wir

pp

Str.

34

wer

den

nicht

al - le ent -

schla -

Br.

Ob. Klar.

Hr.

*mp**p**3**3**3**3**3**3**3**3**3**3**3**3**3**3**3**3**3*

39

fen.
Wir wer - den nicht al - le ent - schl -
Wir wer - den nicht al - le ent - schl -
Wir wer - den nicht al - le ent - schl -
Wir wer - den nicht al - le ent - schl -

Hbl.

Viol.

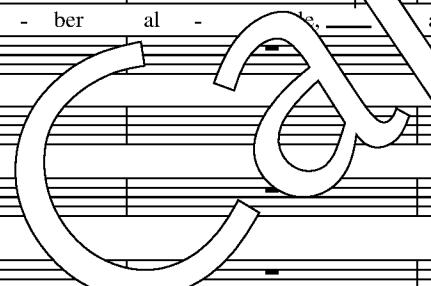
pp Str.

20

*

46

wer - - den a - - - ber al - - - al - - - ver -
fen,
fen,
fen,
fen,



- delt, ver - wan - delt wer - - - - -

wir

wir

wir

wir

wir

Ob.
Klar.

Klar.

Ob.

Klar.

Ob.

54 [B]

den;
wer - den a - ber al - - le ver - wan - - delt wer - -
wer - den a - ber al - - le ver - wan - - delt wer - -
wer - den a - ber al - - le ver - wan - - delt wer - -
wer - den a - ber al - - le ver - wan - - delt wer - -

Str. *pp* Hbl. *pp* 8va

61

und das - sel - bi - ge plötz - lich, ei nem
den;
den;
den;

sc. poco a poco

Au-gen-b zu der Zeit der letz - ten Po - sau - ne. cresc. poco a poco cresc.

zu der Zeit der letz - ten Po - sau - ne, der cresc.

zu der Zeit der letz - ten Po - sau - ne, der cresc.

zu der Zeit der letz - ten Po - sau - ne, der cresc.

zu der Zeit der letz - ten Po - sau - ne, der cresc.

accel. e cresc. poco a poco

f Pos. *fp* *f* *cresc.* Tub.

74

letz - ten Po - sau - - - ne.

letz - ten Po - sau - - - ne.

8 letz - ten Po - sau - - - ne.

letz - ten Po - sau - - - ne.

Viol

ff Tutti

Pk.

2

80

Vivace

Denn

Denn

Denn

B

es wird die Po -

wird die Po -

wird die Po -

ff Tutti

ne schal - - - len, und die

sau - - - ne schal - - - len, und die

8 sau - - - ne schal - - - len, und die

sau - - - ne schal - - - len, und die

88

To - - ten wer - - den auf - - er - - ste - -
 To - - ten wer - - den auf - - er - - ste - -
 To - - ten wer - - den auf - - er - - ste - -
 To - - ten wer - - den auf - - er - - ste - -

sf

92

hen un - ver - wes -
 hen un - ver - wes -
 hen un - ver - wes -

wes - - - - - lich, und wir wer - den ver -
 lich, un - ver - wes - - - - - lich, und wir wer - den ver -
 lich, un - ver - wes - - - - - lich, und wir wer - den ver -
 lich, un - ver - wes - - - - - lich, und wir wer - den ver -

101

wan - delt wer - - - den.
 wan-delt, ver - wan - delt wer - - - den.
 wan-delt, ver - wan - delt wer - - - den.
 wan-delt, ver - wan - delt wer - - - den.

BL. f Str. *con 8va ad lib.* 8va *con 8va ad lib.*

107 Bariton-Solo

Dann, dann wirt er - - - let

fpp Str. *p* *con 8va ad lib.* Pk.

114

wer - das Wort, das ge - schrie - ben

pp BL. Str. *Bl.*

122

steht:

Str. *Tutti cresc.* f *sf*

127

Der Tod ist ver-schlun-gen in den
Der Tod ist ver-schlun-gen in den
Der Tod ist ver-schlun-gen in den
Der Tod ist ver-schlun-gen in den

131

Sieg, der Tod ist ver-
gen in den Sieg,
schlun - gen in den Sieg,
schlun - gen in den Sieg,

139

in den Sieg, in den
in den Sieg, in den
in den Sieg, in den
in den Sieg, in den

143

Sieg, ist ver - schlun - gen, ver -
Sieg, ver - lun - gen, ver - schlun - gen, ver -
Sieg, ist ver - schlun - gen, ver - schlun - gen
Sieg, ist ver - schlun - gen, ver - schlun - gen, ver -

Sieg. Tod, wo ist dein
schlun - gen in den Sieg. Tod, wo ist dein
in den Sieg. Tod, wo ist dein
schlun - gen in den Sieg. Tod, wo ist dein

BL.
Str. *sf* *sf* *sf* *sf*

col 8va ad lib.